

# **Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2025 zuhanden der Generalversammlung im April 2026**

---

## **1 Vorstand und Vereinstätigkeit**

Die 31. Generalversammlung fand am 21. Mai im Kronenmattsaal statt. 127 Mitglieder und verschiedene Gäste nahmen daran teil. Es war kein Wahljahr für den Vorstand (und zum Glück wollte auch niemand ausserordentlich zurücktreten) – nur das Revisorenteam durfte sich turnusgemäss bestätigen lassen. Der Verein musste sich leider von einigen langjährigen Mitgliedern verabschieden, darunter auch von unserem Gründungsmitglied und Ehrenpräsidenten Bruno Gehrig. Seine ausserordentlichen Verdienste rund um den Verein und den Rebberg wurde in Ansprachen gewürdigt. Den Etikettenwettbewerb hat Mercedes Köhler, eine Künstlerin aus Palau an der Costa Brava in Spanien gewonnen. Ihr humorvolles Etikett wurde inspiriert durch die Sitzposition eines Weintesters, den sie durch eine Binninger Margarethenkuh ersetzte! Nach der gemeinsamen Degustation des neuen Jahrgangs gab es zum Abschluss für alle ein schmackhaftes Essen. Und die eine oder andere Flasche wurde auch noch geöffnet – und vor allem gemeinsam genossen.

Der Vorstand traf sich viermal im letzten Jahr – um die Veranstaltungen zu planen, die Ideen rund um den Rebberg reifen zu lassen und die Binninger Weinkultur auch in Zeiten von sinkenden Weinverkaufszahlen hoch zu halten.

Die umfangreiche Jahresagenda wurde anfangs Jahr planmässig verschickt. Zudem berichteten wir regelmässig über unsere Aktivitäten im Rebberg und die Anlässe mit unserem Newsletter und mit Artikeln im Binninger Anzeiger.

## **2 Mitglieder / Anteilscheine**

Per 31.12.2025 zählt unser Verein 423 Mitglieder (Vorjahr 437). 9 Neueintritte stehen 23 Austritten gegenüber. Im Jahr 2025 sind zudem 4 neue Anteilscheine à CHF 100.- ausgestellt worden. Damit gab der Verein seit der Gründung insgesamt 1'981 Anteilscheine heraus.

## **3 Veranstaltungen und Anlässe**

Neben den Veranstaltungen, die wir regelmässig durchführen (Generalversammlung, Auftritt an den beiden Binninger Märkten, Wein-Boxenstopp für die Rotte 1 beim Banntag, Neuzuziehender-Apéro, zwei Weinabgaben in unserem Rebberg), haben wir auch schon fast traditionell das Hügelfest gemeinsam mit dem Sonnenbad gefeiert. «Gastland» war im 2025 Deutschland – der knackige Riesling lässt grüssen. Zudem haben wir erstmals einen «Seitenwechsel» organisiert – die Veranstaltung in der Brauerei Unser Bier im Gundeli ist bestens angekommen. Istvan Akos hat humorvoll über die Entstehungsgeschichte von der Kleinbrauerei berichten können und am Schluss sogar den Bogen zum Thema Wein geschafft – Seitenwechsel geglückt.

## **4 Rebberg**

Eigentlich hätten wir im letzten Jahr von einem sehr guten Rebjahr reden können. Milde Temperaturen im Winter und Frühling, Sonne bei der Blüte der Reben und ein gutes Zusammenspiel von Sonne und Regen über den Sommer. Doch ab Mitte September trübte

die Wetterlage ein – leider gab es keinen goldenen Herbst. Schwierig für die Weinbauern, da die letzten 3-4 Wochen vor der Ernte die entscheidenden Wochen für den Zuckergehalt der Trauben sind. Wir haben unsere Trauben ziemlich lang hängen gelassen. Allzu viel ist dabei nicht mehr passiert – die Oechsle-Zahlen wollten wenigstens nicht mehr steigen. Wir konnten am 3. Oktober dennoch 1'270 kg Trauben wimmen bei für unsere Verhältnisse eher tiefe 93° Oechsle.

## **5 Winzergruppe**

Per 31.12.2025 zählt die Winzergruppe 25 Winzerinnen und Winzer. Die Arbeit in unserem biologisch betriebenen Rebberg scheint weiterhin Spass zu machen – wenigstens konnten immer alle Arbeiten an den Samstagen erledigt werden. An dieser Stelle ein grosses MERCI an die ganze Winzergruppe für Euer Engagement.

## **6 Finanzen**

Das Rechnungsjahr 2025 schliesst bei Ausgaben von CHF 27'446.64 und Einnahmen von CHF 23'637.90 mit einem Verlust von CHF 3'808.74 ab (budgetiert war ein Verlust von CHF 3'500.-). Das Eigenkapital sank um den Verlust auf CHF 143'159.82 per 31.12.2025. Im Detail wird auf die Unterlagen von Kassier Hubi Steffen (siehe [www.rebberg-binningen.ch](http://www.rebberg-binningen.ch)) verwiesen.

## **7 Flaschenetikette**

Ende 2025 wurde kein Etiketten-Wettbewerb durchgeführt. Der Grund ist ein kleines Jubiläum – wir geben dieses Jahr zum 30x einen Wein heraus! Und um dieses Jubiläum zu würdigen, haben wir ein Auftragswerk bestellt. Umgesetzt wurde es von Werner Löffel aus Binninger, der übrigens bereits unsere erste Etikette gestaltet hat. Soviel sei verraten: der Wiedererkennungswert wird gross sein! Lassen Sie sich überraschen; das neue Werk wird wie immer an der kommenden Generalversammlung vorgestellt.

## **8 Ein herzliches Dankeschön**

Auch im letzten Jahr zeigte sich: Unser Rebberg ist mehr als ein Stück Land. Er ist ein Ort, an dem Arbeit, Freude und ein gutes Glas erstaunlich harmonisch zusammenfinden. Zwischen Rebschnitt und Austrinken entsteht immer wieder dieses Gefühl, dass wir hier oben nicht nur Wein pflegen, sondern auch eine Gemeinschaft, die zuverlässig wächst wie unsere Stöcke. Traditionell, wie vor 30 Jahren, aber vielleicht ist gerade dies gut so.

In diesem Sinn möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, dem Vorstand für die Zusammenarbeit, der Winzergruppe für die Arbeit im Rebberg und allen Personen, die unseren Verein in irgendeiner Form unterstützt haben, herzlich bedanken.